



Der Leuchtturm des Goldes.

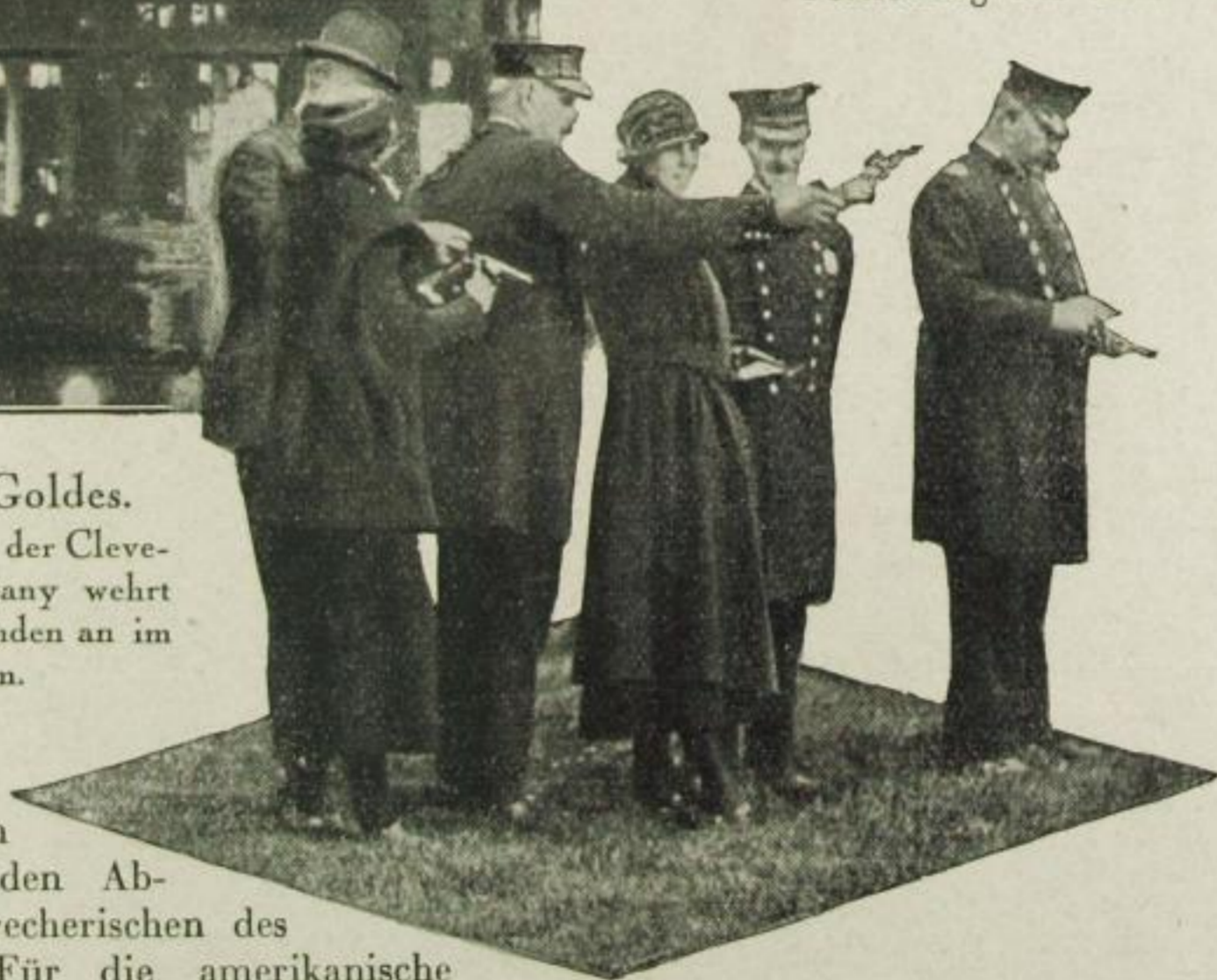
Die Lichtfülle auf dem Dach der Cleveland Union-Trust-Company wehrt Einbrecher ab und zieht Kunden an im Umkreis von 20 km.

Anerkennung der kühnen Leistungen überwog den Abscheu vor dem Verbrecherischen des schneidigen Mädels. Für die amerikanische Sicherungsindustrie war es eine reizvolle Aufgabe, einen Werttransportwagen herzustellen, an dem sich die Straßenräuber die Zähne ausbeißen sollten. Die Innenflächen dieser Autos sind mit Panzerstahl ausgelegt. Werden die Türen geschlossen, so klappen die Trittbretter

automatisch nach innen. Stößt dem Chauffeur etwas zu, so kann der Wagen von innen gelenkt und gebremst werden. Fußboden und Benzinbehälter tragen Stahlpanzerung. Die Fenster können so abgeriegelt werden, daß nur ein schmaler Spalt offen bleibt, gerade breit genug für einen Flintenlauf. Hinter ein solches Geldauto-Fenster, wie es auch den Führersitz einkapselt, hat sich einmal ein Kinooperateur gestellt, um in aller Gemütsruhe einige Leute zu kurbeln, die ihn aus schwerkaliberigen Revolvern beschossen. Das Glas ist $7/8$ Zoll dick und hält jeder Kugel stand.

Es gibt aber auch Werttransporte, die auf Panzerung und besondere Wachtmannschaft verzichten können. Ein offener Lastwagen rumpelt die Bowery entlang. An einer Ecke stehen ein paar zweifelhafte Gentlemen, die ihm achselzuckend nachsehen. Du wirfst einen

Fortsetzung auf Seite 109



Auf in den Kampf — um den Dollar!

Weibliche Bankangestellte werden von New-Yorker Polizisten im Revolverschießen unterrichtet.